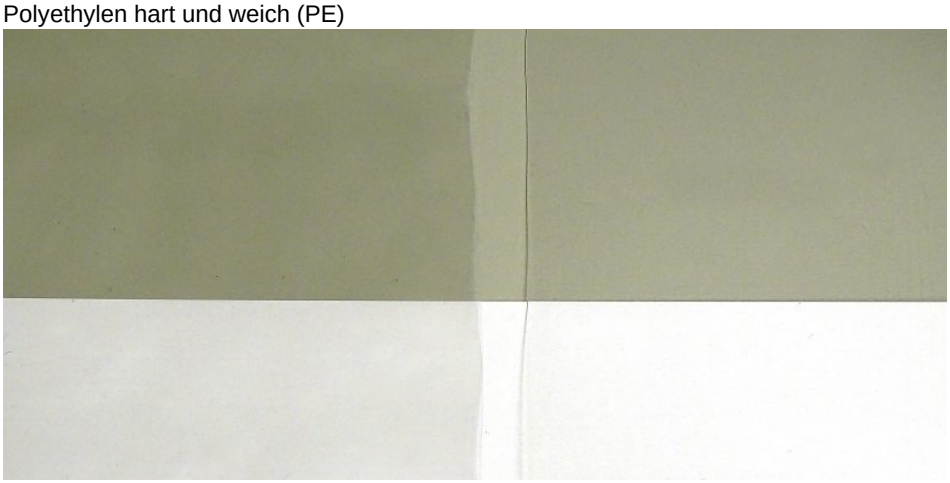
Vollentfärbte Kunststoffrezyklate

Artikel vom **28. April 2022**
Polyethylen hart und weich (PE)



Kein Unterschied bei der Transparenz der Kampagnen-Folie aus LDPE-Rezyklaten (li.) und von Folie aus neuen Kunststoffen (Bild: APK).

Im Laufe des Jahres 2021 hat die APK AG am Standort Merseburg in mehreren Phasen eine Produktionskampagne im industriellen Maßstab realisiert. Ausgangsmaterial waren Folienabfälle aus der haushaltnahen Sammlung. In einer ersten Phase konnten bereits gute Ergebnisse bezüglich Verwertbarkeit, Ausbeute und mechanischer Werte des Rezyklats erzielt werden. Mit Blick auf die Entfärbung wurden die Prozessparameter in einer zwischengeschalteten Laborphase nachgeschärft. Die modifizierten Parameter wurden erfolgreich in der zweiten Phase der Kampagne umgesetzt. So konnte das Unternehmen aus gemischten, flexiblen Haushaltsabfällen ein helles LDPE-Rezyklat gewinnen, das anschließend problemlos zu einer Folie verarbeitet werden konnte. Die Analyse des erhaltenen Materials zeigte laut Unternehmensangabe sehr gute Farb- und Transparenzwerte, der L-Wert der Kampagnenfolie lag nahe bei dem von Folien aus Neuware. Insbesondere im Verpackungssegment sind Kunststoffrezyklate gefragt wie nie, und die qualitativen Anforderungen steigen merklich. Der Machbarkeitsbeweis ist daher ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg des Unternehmens zum Bau neuer »Newcycling«-Werke. So sollen in den kommenden Jahren mehrere neue Werke zusammen mit ersten Partnern der Kunststoff-Wertschöpfungskette geplant werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag